

# Pressedienst



## **Spendenplattform [www.einfach-gut-machen.de/walsrode](http://www.einfach-gut-machen.de/walsrode): Projekt des Jahres geht an den Tierschutzverein Altkreis Fallingbostal**

Bei der feierlichen Preisverleihung im Rahmen des Galaballs „Night Of Dance“ des TanzSportCentrum Walsrode e.V. (TSC) wurde das Projekt des Jahres gekürt. Den ersten Platz erreicht der Tierschutzverein Altkreis Fallingbostal, der zweite Platz geht an die SG Benefeld Cordingen und Platz drei belegt die Kampfkunst- Akademie Walsrode.

### **Erneuerung der Katzen-Quarantäne**

Das Tierheim Hodenhagen, welches durch den Tierschutzverein betrieben wird, nimmt jährlich durchschnittlich 350 bis 400 Katzen auf. In den ersten zwei bis acht Wochen werden die Tiere zur Beobachtung und Behandlung von Krankheiten in der Quarantäne betreut. Um die dortigen Unterbringungsboxen auf den neuesten Stand zu bringen, hat der Tierschutzverein das Projekt auf die Spendenplattform online gestellt und Spenden gesammelt. Für das ehrenamtliche Engagement, die gelungene Darstellung und die aussagekräftige Projektbeschreibung erklärte die Jury dieses Vorhaben zum Projekt des Jahres: Dies wird von der Sparkasse mit einem Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro belohnt.

### **Airtrack für leistungsgerechtes Turntraining**

Den zweiten, mit 1.000 Euro dotierten Platz belegte die SG Benefeld-Cordingen mit dem Projekt zur Anschaffung einer Airtrack-Matte. Diese Matte ermöglicht den Turnern und

Cheerleadern ein Turntraining, was sonst nur in Leistungszentren möglich ist. So können sich die Sportler noch besser für anstehende Wettkämpfe positionieren.

### **Sound-Karate-Sets und Koordinationsleitern**

Mit diesen modernen Trainingsgeräten in Form von Stangen, Bällen und Gelenken steigert der Kampfkunst-Akademie Walsrode e.V. seinen qualitativ hochwertigen Karateunterricht und hilft den Karateschülern aller Altersklassen dabei, Karate gewaltfrei zu erlernen. Die Trainingsgeräte fördern dabei die Körperkoordination, Konzentrationsfähigkeit und eine realistische Raum-Lage-Einschätzung. Dies führt zu einem sicheren Umgang mit der eigenen Energie, Kraft und Geschwindigkeit. Der dritte Platz ist mit 500 Euro dotiert.

### **Keine leichte Wahl für die Jury**

Bei der großen Vielfalt der Projekte fiel der Jury die Auswahl nicht leicht. Die Jury besteht aus Joachim Homann, Vorsitzender des Sportbundes Heidekreis e.V., Matthias Sander, stellvertretender Vorsitzender des Kreisschützenverbandes Fallingbostal e.V., dem Superintendenten des Kirchenkreises Walsrode, Ottomar Fricke, Hartmut Staschinski, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Heidekreis e.V. und dem Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Walsrode, Matthias Schröder.

Auch wenn jeder einzelne Verein mit seinem Engagement es verdient hätte, auf dem Siegerpodest zu stehen, waren sich die Jury-Mitglieder bei den Gewinnern einig. „In Summe haben sich durch die Bewertungskriterien bei allen Juroren unabhängig voneinander die drei Preisträger herauskristallisiert.“, so Matthias Schröder. Dabei waren die Kriterien vielfältig und beschäftigten sich mit einer ansprechenden Darstellung des Projektes ebenso wie mit der Strahlkraft und Bedeutung für die Region.

## Mitmachen kann jeder Verein

Vereine mit einem Konto bei der Sparkasse Walsrode können sich kostenlos online registrieren, um Projekte einzustellen. Übrigens bewirbt sich jedes Projekt automatisch für das Projekt des Jahres im nächsten Jahr.

„Wir wollen unseren Vereinen diese Plattform bieten, denn wir halten das gesellschaftliche Engagement für unsere Region für elementar. Und welcher Verein hat schon die Möglichkeit, auf seiner eigenen Homepage Online-Spenden anzubieten?“ fragt Matthias Schröder.

Bei Fragen hilft die Sparkasse unter der Telefonnummer 05161/601-0 gerne weiter.



Glückliche Sieger (von links): Roland Spielberg von dem Kampfkunst-Akademie Walsrode e.V. mit Frau Eggers, Stefani Brause und Werner Friedrichsen vom SG Benefeld-Cordingen e.V., Verena Wagner und Elvira Gruenke vom Tierschutzverein Altkreis Fallingbostel e.V. zusammen mit dem Sparkassen-Vorstandsvorsitzenden Matthias Schröder (ganz rechts) und Pressesprecher Markus Grunwald (ganz links)